

# I N H A L T

I.	EINLEITUNG .....	9
1.	Methodische Vorbemerkungen.....	9
2.	Die rezeptionsgeschichtliche Forschungsliteratur .....	15
3.	Werkstrukturen .....	16
a)	Konventionelle, triviale und innovatorische Momente in Balzacs Romanen .....	16
b)	Balzac und George Sand - Versuch einer Gegenüber- stellung aus rezeptionsästhetischer Sicht.....	26
c)	Eugène Sue als Konkurrent Balzacs .....	30
d)	Balzac und Stendhal: ein Vergleich .....	31
II.	DIE REZEPTION DES FRANZÖSISCHEN ROMANS 1830-1850	33
1.	Welterfahrung und Ideologie: außerliterarische Elemente des Erwartungshorizonts .....	33
2.	Romanästhetik und literarische Norm in Deutschland (1830-1850) .....	40
3.	Der moderne französische Roman in der deutschen Literaturkritik (1830-1850) .....	45
4.	Rezeption als Negation: Die Verurteilung der modernen französischen Romanliteratur.....	51
a)	Übersicht .....	51
b)	Literatur des modernen Frankreich als Ausdruck gei- stiger und politischer Zerrüttung .....	52
c)	Ungeist und Uniform: Zur Kritik des Zeitromans .....	55
d)	Immoralismus, Blasphemie und literarische Perver- sion: Inquisitorische Kritik an Balzac im "Phönix", im "Morgenblatt" und der "Allgemeinen Zeitung" .....	57
e)	Anatomie und ästhetische Verführung: Balzac in der Literaturgeschichte von Wolff .....	60
f)	Balzac als Wegbereiter der 48er Revolution: ein Artikel in den "Blättern für literarische Unterhaltung" .....	61
g)	Hebbel als Kritiker des Balzacschen Empirismus.....	62
5.	Der "konforme" Balzac und sein Erfolg bei der konser- vativen Kritik .....	63
a)	Der moralische und lehrhafte Balzac .....	63
b)	Der idyllische Balzac.....	65
6.	Der Realist Balzac: Anfänge einer neuen Rezeptions- perspektive .....	66
a)	Unterhaltung und Information: Balzac im Urteil "mon- däner" Literaturblätter .....	66

b) Balzac als Anwalt der Wahrheit: Opposition zu Romantik und Idealismus .....	69
7. Der moderne französische Roman im Urteil des Jungen Deutschland .....	72
8. Balzac und George Sand in der Sicht der Junghegelianer ...	85
9. Die Rezeption Eugène Sue's: Wertungsprobleme in der deutschen Literaturkritik der Vierzigerjahre .....	92
III. DIE REZEPTION DES FRANZÖSISCHEN ROMANS IN DER ZWEITEN HÄLFTE DES 19. JAHRHUNDERTS (BALZAC, G. SAND, STENDHAL) .....	101
1. Außerliterarische Rezeptionsfaktoren in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts .....	101
2. Aspekte des literarischen Erwartungshorizonts .....	104
3. Balzac und der französische Roman des Julikönigtums - Tendenzen der Rezeptionsgeschichte 1850-1880 .....	109
a) Überblick .....	109
b) Die Rehabilitierung des Realisten Balzac in den Fünfzigerjahren .....	111
c) Literatur zwischen Widerspiegelung und Verklärung: Balzac, G. Sand und Sue in der Sicht von Schmidt-Weißenfels .....	114
d) Alexander Büchners Panorama des französischen Romans: Geschmack und Gesinnung als Selektionskriterien	119
e) Der französische Roman in der Sicht Julian Schmidts: Realismus als Ideologie des Positiven .....	122
f) Elitärer Geniekult und Demokratiefindlichkeit bei Karl Hillebrand und Heinrich v. Treitschke .....	127
g) Wilhelm Dilthey: Balzac als Großstadtdichter und Analytiker .....	130
h) Die Rezeption G. Sands (1850-1880) .....	131
4. Umwertung und traditionsbildende Kritik: ausländische Anstöße zur Revision des literarischen Kanon. ....	134
5. Balzac aus der Sicht deutscher Naturalisten: Variationen zu Zola's Balzac-Interpretation .....	139
IV. TENDENZEN DER BALZAC-REZEPTION (1890-1930) .....	143
1. Überblick .....	143
2. Der Balzacsche Gesellschaftsroman: Aktualität und historische Relevanz .....	146
3. Balzac und die Philosophie des Übermenschen - Rezeptionsansätze im Zeichen Nietzsches .....	153
4. Balzac und das Junge Wien .....	155
V. DIE STABILISIERUNG DES LITERARISCHEN KANONS (1880-1930) .....	163

1. Zwischen Idealismus und Realismus: Balzac, Stendhal und G. Sand in der Sicht der deutschen Literaturgeschichte (1880-1900) .....	163
2. George Sands verblassender Ruhm: ästhetische Distanzierung und politische Reaktivierungsversuche .....	164
3. Der Aufstieg Stendhals nach 1900: literarische und ideologische Motivationen .....	167
4. Balzac und Stendhal als moderne Klassiker: Aktualität und historische Relevanz .....	169
VI. ZUSAMMENFASSUNG .....	175
VII. ANMERKUNGEN .....	179